

REPUBLIK NORDMAZEDONIEN GESCHÄFTSKLIMA UND INVESTITIONSMÖGLICHKEITEN

Generalkonsulat der Republik Nordmazedonien in München

Abdilxhemil Saiti

Wirtschaftsberater für Deutschland und Österreich

Brienerstrasse 56, 80333 München

Mobil: +49 (0)152 09400721

E-Mail: abdilxhemil.saiti@mfa.gov.mk



MEINE TÄTIGKEITSBEREICHE ALS WIRTSCHAFTSBERATER

- **Allgemein:**

Forcierung der Kapazitäten der Wirtschaftsdiplomatie für dynamische und proaktive Promotion der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zwischen den drei Länder.

- **Besonderes Engagement:**

1. Anziehen der deutschen und österreichischen Investitionen in Nordmazedonien,
2. Promotion und Expandieren der mazedonischen Produkten im Gebiet der BR Deutschland und Österreichs,
3. Promotion des mazedonischen Tourismus.

WICHTIGE FAKTEN

- Offizieller Name: **Republik Nordmazedonien**
- Hauptstadt: **Skopje (600 000 Einwohner)**
- Andere Großstädte (über 100.000 Einwohner): **Kumanovo, Bitola, Tetovo, Veles, Prilep, Stip**
- Bevölkerung: **2,05 Millionen**
- Fläche: **25.713 km²**
- Lage: **Die Republik Nordmazedonien liegt auf der zentralen Balkanhalbinsel in Südosteuropa. Ist ein Nachfolgestaat des ehem. Jugoslawiens, von dem es 1991 seine Unabhängigkeit erklärte. Es wurde 1993 Mitglied der Vereinten Nationen. Es grenzt an Griechenland im Süden, Bulgarien im Osten, Serbien und Kosovo im Norden und Albanien im Westen. Das Land ist zu 80 % gebirgig und erreicht seinen höchsten Punkt am Berg Korab (Gipfel 2.764 Meter).**
- Zeitzone: **GMT + 1**
- Politisches System: **Parlamentarische Demokratie**
- Währung: **Mazedonischer Denar – MKD (1 € = MKD 61,5)**
- Landesvorwahl: **+ 389**
- Länder-Internetdomäne: **.mk**

WARUM NORDMAZEDONIEN?

- Republik Nordmazedonien ist aus einer Reihe von Gründen eine ausgezeichnete Wahl, um zu investieren oder ein Unternehmen anzusiedeln:
- Strategische geographische Lage an der Kreuzung von 2 wichtigsten europäischen Verkehrskorridoren (**8 und 10**),
- Stark liberalisierte Außenhandelspolitik und hat verschiedene bilaterale Abkommen unterzeichnet, die lokalen Produzenten freien Zugang zur EU und anderen Märkten gewähren und Nordmazedonien zu einer äußerst wettbewerbsfähigen Produktions- und Exportplattform machen,
- Stabiles monetäres Umfeld mit einer der niedrigsten Inflationsraten in der Region und einer stabilen Währung,
- Günstiges Steuerliches Umfeld mit einem der niedrigsten Körperschaftsteuersätze der Welt; Darüber hinaus hat Nordmazedonien mehrere Investitionszonen mit 10 Jahren Steuerfrei für Unternehmensgewinne, Arbeitseinkommen, Mehrwertsteuer, Zölle und andere,
- Hochqualifizierte Arbeitskräfte und eine der wettbewerbsfähigsten Arbeitskosten in Europa,
- Offene Wirtschaftspolitik für ausländische Investoren,
- Mitglied der NATO und EU-Beitrittskandidat,
- SCHNELLE FIRMENREGISTRIERUNG One-Stop-Shop-System für die Firmenregistrierung innerhalb von 4 Stunden.

Location and Transport Infrastructure

- **Two Pan-European corridors:**
 - East-West Corridor 8, and
 - North-South Corridor 10
- **Road network:** 9,205 km
- **Railway network:** 900 km
- **Two international airports:**
 - Skopje
 - Ohrid
- **International ports*:**
 - Thessalonica (Greece) : 250 km
 - Durres (Albania) : 300 km

* Distance from Skopje



WIRTSCHAFTSINDIKATOREN

- Die Wirtschaftsleistung der mazedonischen Wirtschaft drückt sich in einem stabilen BIP-Wachstum, der niedrigen Inflationsrate von durchschnittlich < 2 % in den letzten 10 Jahren, der von den internationalen Finanzinstitutionen bestätigten Haushaltsdisziplin und einer gut funktionierenden Koordinierung zwischen Fiskal- und Geldpolitik aus.
- Wachstumsrate der realen BIP (%): **2019/3,25%, 2020/-4,4%, 2021/4,1%**
- Exportwachstumsrate %: **2019/9,4%, 2020/-18,5%, 2021/15,1%**
- FDI (% BIP): **2019/3,6%, 2020/1,7%, 2021/3%**
- Währung: **Denar seit 26 Jahren an DM/Euro gebunden (1 Euro=61,5 Denar)**
- Durchschnittliches Nettogehalt: **470 Euro pro Monat**, Mindestgehalt 250 Euro pro Monat
- Außenhandel: Export: **5,7 Mrd. Euro**, Import: **7,5 Mrd. Euro/2020**

FREIHANDELSABKOMMEN

- **Republik Nordmazedonien ist Unterzeichner der drei multilateralen Freihandelsabkommen:**
 - ✓ **Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen mit EU-Ländern**
 - ✓ **Die Europäische Freihandelsassoziation (EFTA - die Schweiz, Norwegen, Island und Lichtenstein)**
 - ✓ **Die Mitteleuropäische Freihandelsabkommen (CEFTA - Nordmazedonien, Albanien, Moldau, Serbien, Montenegro, Bosnien und Herzegowina und Kosovo)**
 - ✓ **Bilaterale Abkommen zur Freihandel mit der Türkei und der Ukraine unterzeichnet**

STEUERLICHE VORTEILE

- **10% Körperschafts- und Einkommensteuer**
(eine der niedrigsten in Europa)
- **0% Steuer auf reinvestierten Gewinn**
- **Vermeiden von Doppelbesteuerungs- und Investitionsschutzabkommen mit vielen Ländern**
- **0 % Steuer beim Betrieb in technologischen Industrieentwicklungszonen**
- **MwSt. 18%, mit 5% auf bestimmte Artikel**

TECHNOLOGISCHE INDUSTRIELLE ENTWICKLUNGSZONEN (FREIE WIRTSCHAFTSZONEN)

- **14 Frei Zonen** verfügbar mit schlüsselfertiger Infrastruktur und anderen günstigen Bedingungen

- **34 Kapazitäten im Besitz ausländischer Investoren** aus Deutschland, aus der Türkei, USA, Kanada, Italien

- **High-Tech-Investitionen von den leicht-mittel Industrien** (Automobilteile, Elektrogeräte, Elektronikteile, Elektroinstallationen, Hydraulikkomponenten, Katalysatorsysteme usw.)



INFRASTRUKTURVORTEILE

- Das Land in den Freizonen in der Republik Nordmazedonien steht im Rahmen einer langfristigen Pacht für einen Zeitraum bis zu 99 Jahren zu ermäßigten Preisen (0,10 Euro/m² jährlich) zur Verfügung.
- Investoren sind von der Zahlung von Stromsteuern an die lokale Gemeinde und von Gebühren für Baugenehmigungen befreit.
- Kostenloser Anschluss an das Erdgas-, Wasser- und Abwassernetz.

ANREIZE BEI FREIEN WIRTSCHAFTSZONEN

- Bis zu 50% staatliche Unterstützung in einem Zeitraum von maximal 10 Jahren
- 10 Jahre Steuerbefreiung für Gewinn- und Körperschaftsteuer
- 100 % Ermäßigung der Einkommensteuer für einen Zeitraum bis zu 10 Jahren
- Rendite von 10 % der Investitionskosten in neuen Maschinen und Anlagen oder Investitionen in Gebäude
- F&E-Maßnahmen - Verfeinerung (50% Return on Investment)
- Anleger sind von der Zahlung der Mehrwertsteuer für die Einfuhr und den Warenhandel in den Freizonen befreit.
- Anleger sind von der Zollzahlung für Geräte, Maschinen und Ersatzteile befreit.

14 FREIE WIRTSCHAFTSZONEN



AUSSENHANDEL NORDMAZEDONIEN - DEUTSCHLAND

- Deutschland ist der wichtigste Handelspartner von Nordmazedonien,
- Steht auf dem Platz Nr. 1 in den letzten Jahren auf der Liste der Handelspartner,
- Über 45% des Gesamtexports von Nordmazedonien gehört nur zu Deutschland.
- Die gesamte Handelsaustausch im Jahr 2019 war bis 4,5 Milliarden € 2/3 Export und 1/3 Import.

Jahr	2017	2018	2019	2020
Export	2,350,966	2,756,197	3,128,797	2,717,229
Import	803,686	889,643	960,914	809,064
Gesamt	3,154,651	3,645,840	4,089,711	3,526,293
Sufizit	1,547,280	1,866,554	2,167,883	1,908,165

INVESTITIONSMÖGLICHKEITEN IN BEREICHEN

- Maschinen- und Automobilkomponenten
- Gesundheitssektor (Medizinprodukte und Pharmazeutik)
- Agrarindustrie und Lebensmittelverarbeitung
- Energie Sektor
- Textilien und Bekleidung
- Tourismus
- Immobilien und Bau
- Infrastruktur
- Finanzsektor
- IKT

VIELEN DANK

Generalkonsulat der Republik Nordmazedonien in München

Abdilxhemil Saiti

Wirtschaftsberater

Briennerstrasse 56, 80333 München

Mobil: +49 (0)152 09400721

E-Email: abdilxhemil.saiti@mfa.gov.mk

